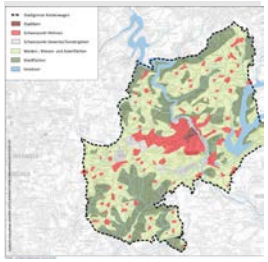
Stadt- und Regionalplanung
Dr. Jansen GmbH



Regionales Strategiekonzept für die Schloss-Stadt Hückeswagen

Ausschuss für Stadt- und Verkehrs-planung, Wirtschaftsförderung, Umwelt

18. Februar 2020

Agenda

Das möchten wir heute vorstellen

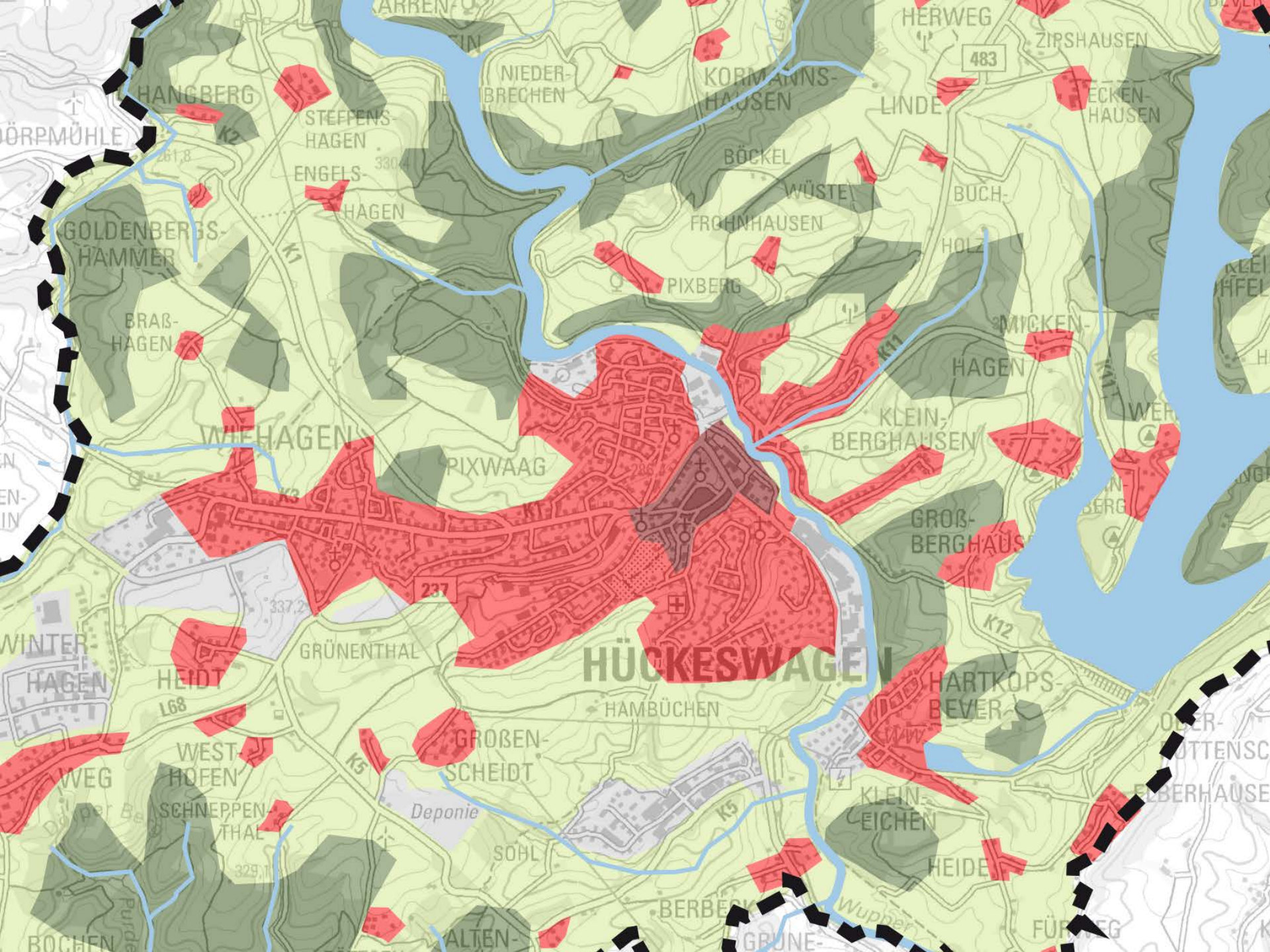
- Warum ein regionales Strategiekonzept?
- Wofür steht die Schloss-Stadt Hückeswagen?
- Passt das? Abgleich der Themen der REGIONALE 2025 mit den relevanten Themen in Hückeswagen
- Was ist schon da? Einbetten der Projektideen in regionale Strukturen
- Warum die Schwerpunktsetzung „Wasser und Nachhaltigkeit“? Fokussierung auf Schloss und Talsperren
- Regionale-2025-Projektideen
- Wie geht’s weiter?

Warum ein regionales Strategiekonzept?

- Aufbauend auf das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) für die Altstadt mit reger Beteiligung der Öffentlichkeit – der regionale Blick auf die Stadt und Region
- Erforderlich/nützlich zur Begründung der regional relevanten Projekte im Rahmen der Regionale-2025-Qualifizierungsprozesse und des Städtebauförderprogramms

Einstieg in das Gutachten
Wofür steht die Schloss-Stadt Hückeswagen?

- Lage, landschaftliche Einbindung und Erreichbarkeit
- Schloss Hückeswagen und historische Altstadt
- Siedlungsstruktur außerhalb der Innenstadt
- Wirtschaftsstandort Hückeswagen
- Flüsse und Talsperren
- Angebote und Strukturen rund um die Campingplätze an der Bevertalsperre
- Touristische Naherholungsangebote
- Regionale Kooperationen und aktive Bürgerschaft


HERWEG
ZIRSHAUSEN
483
HANGBERG
NIEDER-
BRECHEN
KORMANNS-
HAUSEN
LINDE
ECKEN-
HAUSEN
STEFFENS-
HAGEN
BÖCKEL
ENGELS-
HAGEN
WÜSTE
BUCH-
FROHNHAUSEN
HOLZ
GOLDENBERGS-
HAMMER
PIXBERG
BRAß-
HAGEN
MICKEN-
HAGEN
K11
KLEIN-
BERGHAUSEN
WIEHAGEN
PIXWAAG
K1
GROß-
BERGHAUS
237
K12
WINTER-
HAGEN
GRÜNENTHAL
HÜCKESWAGEN
HEIDT
L68
HAMBÜCHEN
HARTKOPS-
BEVER
WEST-
HÖFEN
GROßEN-
SCHEIDT
K5
WEG
SCHNEPPEN-
THAL
Deponie
KLEIN-
EICHEN
SOHL
HEIDE
BERBECK
Wupper
BOCHEN
ALTEN-

Achtung
Achtung

PIZZA
ITALIA
VELTINS
Bongardstr.
P
2 Std
Mo–Fr
8½–18 h
Sa
8½–13 h

BSK Non schlagen

Passt das?

Abgleich der Themen der REGIONALE 2025 mit den relevanten Themen für Hückeswagen

- Handlungsfeld Wohnen und Leben
- Handlungsfeld Fluss- und Talsperrenlandschaft
- Handlungsfeld Bildung, Arbeit und Innovation
- Handlungsfeld Mobilität und Digitalisierung
- Handlungsfeld Ressourcenlandschaft

Zwischenfazit: die bereits im ISEK benannten Projekte passen perfekt in die Regionale-2025-Strategie

- Umsetzung ISEK zur Stärkung der historischen Alt- und der Innenstadt
- Leuchtturmprojekt Schloss Hückeswagen
- Verbesserung der Mobilität in regionalen Kooperationen

Neu:

- Neupositionierung und Optimierung der touristischen Infrastruktur an der Bevertalsperre

Besondere Ideen

- **Schloss Hückeswagen** – Entwicklung eines ScienceOrts zum Themenbereich Nachhaltigkeit, Wasser … mit überregional bedeutsamer Strahlkraft … Außerschulischer Lernort zum Thema Nachhaltigkeit

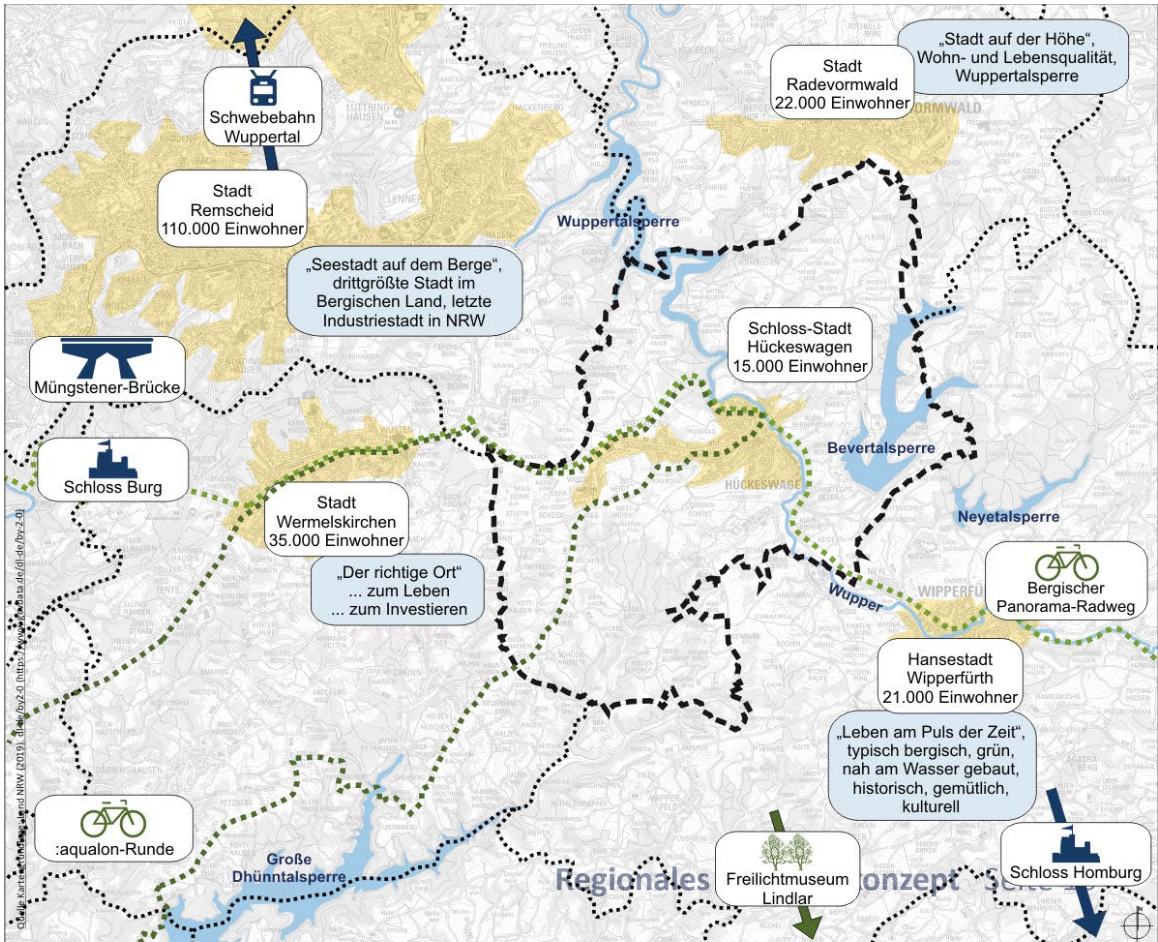
- Neupositionierung und Optimierung der touristischen Infrastruktur an der **Bevertalsperre** … zu einem naturnahen Naherholungshotspot für die ganze Region mit schwimmenden Ferienhäuschen, Spielbereichen, neuen Wanderwegen und einem komplett aufgeräumten Campingbereich …

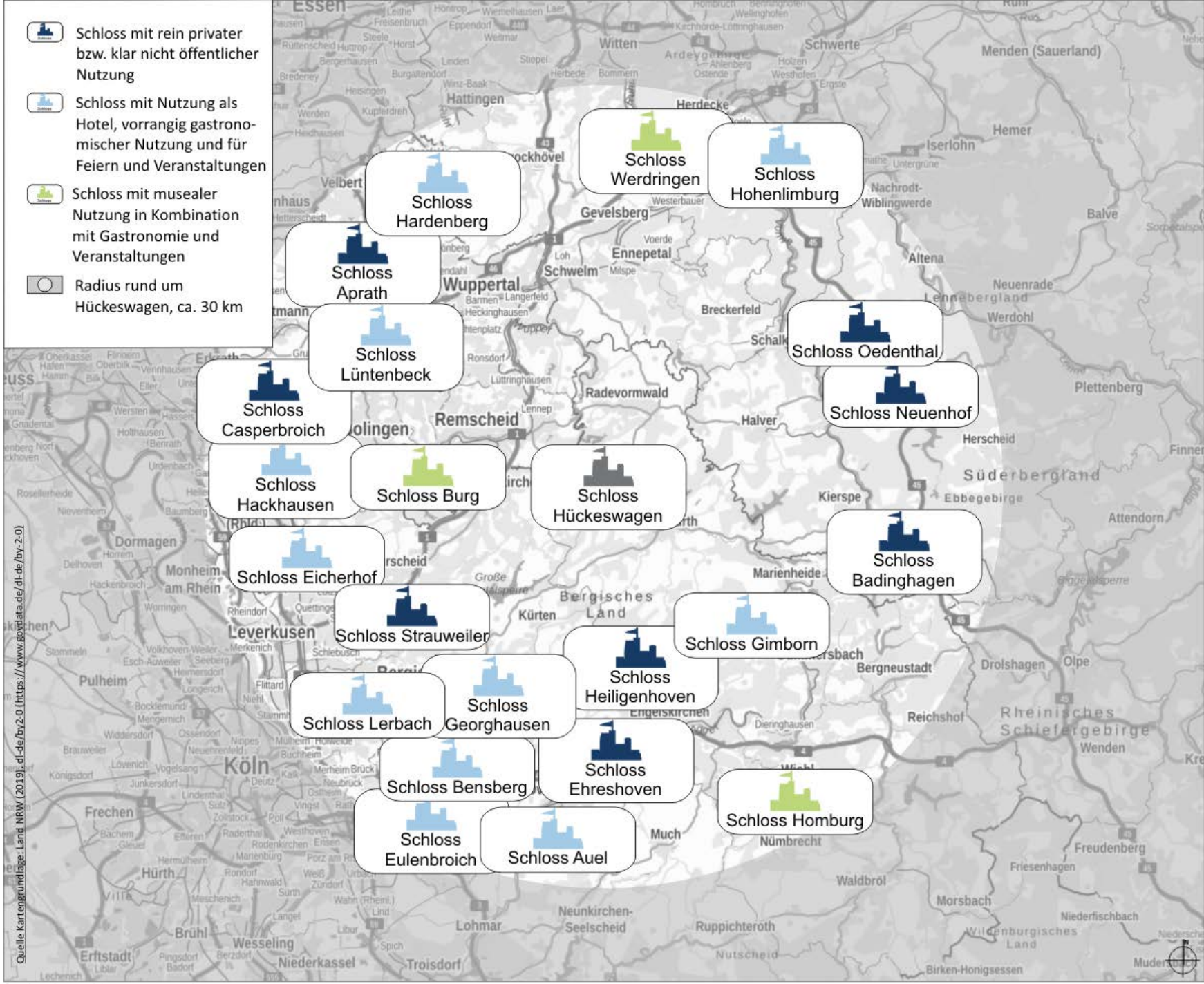
- Inhaltliche Verknüpfung der beiden Projekte zum Thema Wasser als starke Kompetenz und Ressource der Region

Was ist schon da?

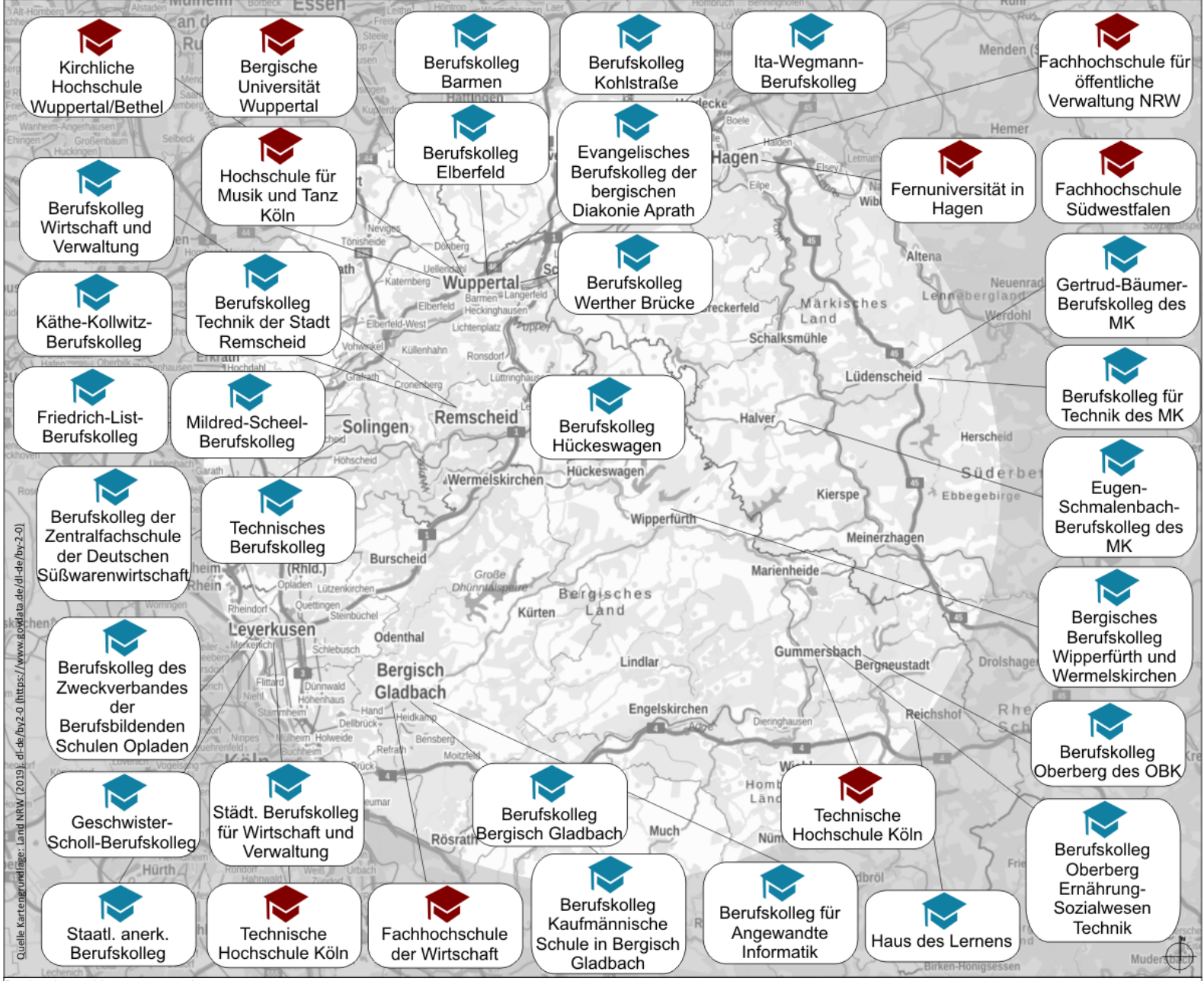
- Es gibt eine Vielzahl an unterschiedlich genutzten Schlössern
- Viele regional bedeutsame Bildungsorte
- Es gibt eine Vielzahl an Talsperren

Einbindung der Schloss-Stadt Hückeswagen in die Region





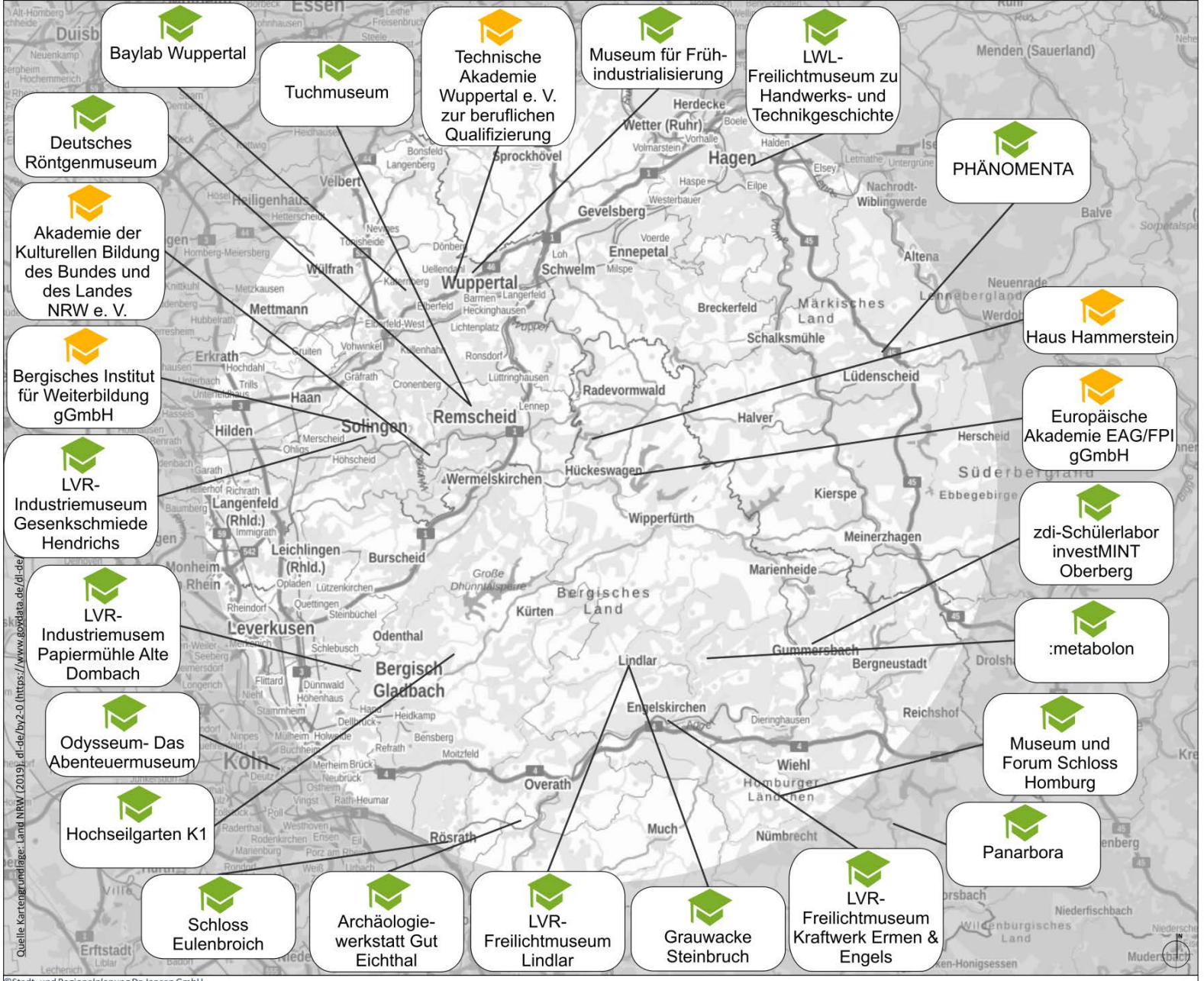
©Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH



Universität/Fachhochschule

Berufsschule

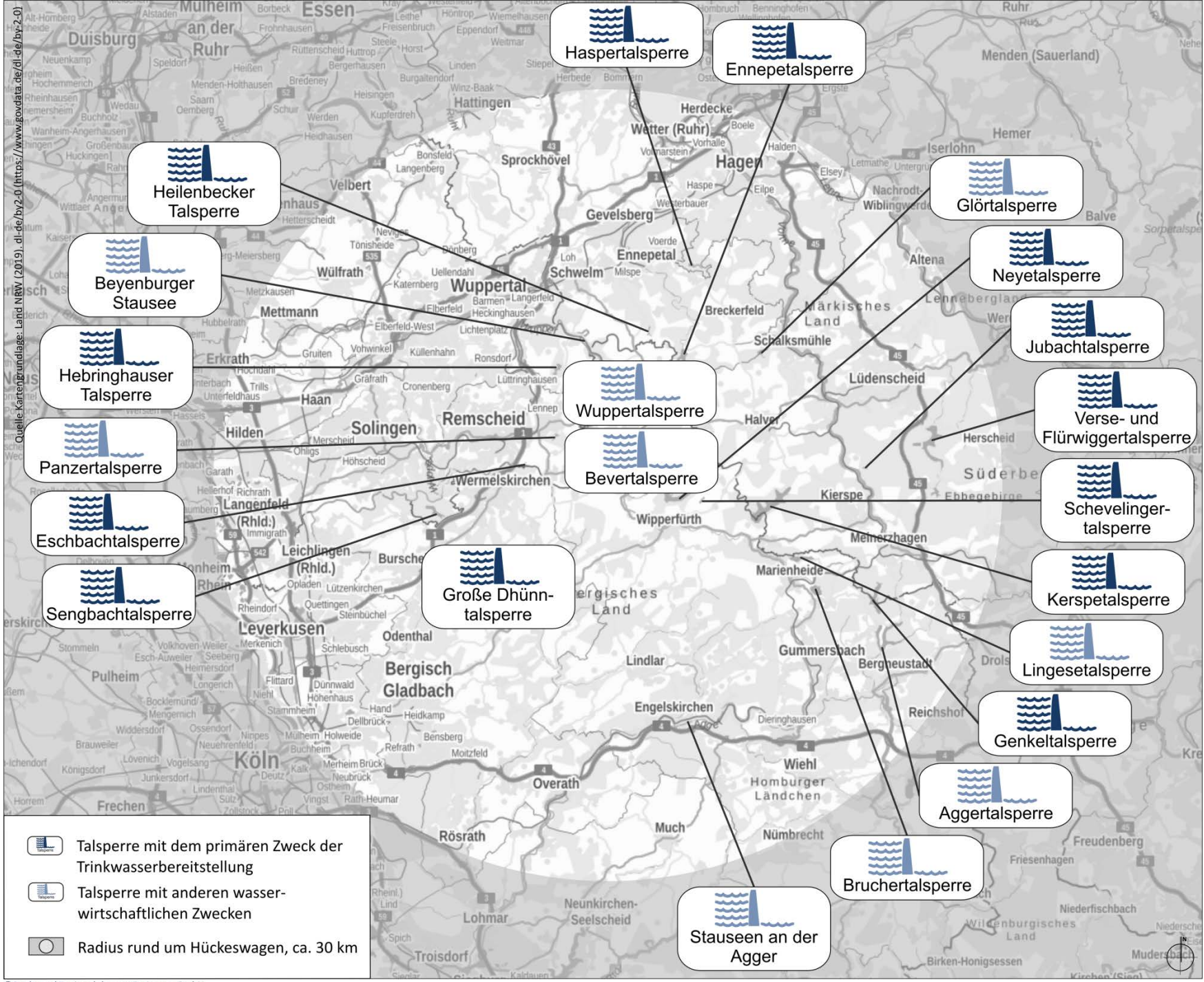
Radius rund um Hückeswagen, ca. 30 km



Weiterbildungs- und Qualifizierungszentrum

Besonderer außerschulischer Lernort

Radius rund um Hückeswagen, ca. 30 km


Haspertalsperre
Ennepetalsperre
Heilenbecker Talsperre
Glörtalsperre
Beyenburger Stausee
Neyetalsperre
Jubachtalsperre
Hebringhauser Talsperre
Wuppertalsperre
Verse- und Flürwiggertalsperre
Panzertalsperre
Bevertalsperre
Schevelinger-talsperre
Eschbachtalsperre
Große Dhünn-talsperre
Kerspetalsperre
Sengbachtalsperre
Lingesetalsperre
Genkeltalsperre
Aggertalsperre
Bruchertalsperre
Stauseen an der Agger
Talsperre mit dem primären Zweck der Trinkwasserbereitstellung
Talsperre mit anderen wasser-wirtschaftlichen Zwecken
Radius rund um Hückeswagen, ca. 30 km
Quelle: Kartengrundlage: Land NRW (2019), dl-de/by-2-0 (https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0)
©Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH

Wichtige Akteure im Bereich der Wasserversorgung, Wassernutzung …

- Wasserquintett
- :aqualon
- Wupperverband
- Biologische Station Oberberg
- Naturpark Bergisches Land

Wichtige Akteure im Bereich Forschung zu Wasser und Nachhaltigkeit

- Bergische Universität Wuppertal: Interessensgemeinschaft „Umweltforum“
- Universität zu Köln: Geographisches Institut und Institut für Geophysik und Meteorologie
- Technische Hochschule (TH) Köln: Institut für Technologie und Ressourcenmanagement und Forschungsschwerpunkt „Analyse, Bewertung und Behandlung von Belastungen in Kanalisationen, Kläranlagen und Gewässern“
- Hochschule Fresenius: interdisziplinäre Forschungsbereiche

Warum die Schwerpunktsetzung „Wasser und Nachhaltigkeit“?

Regionale-2025-Projektideen

- ScienceOrt Wasser im Schloss Hückeswagen
- Naturnahes zukunftsorientiertes Wassererlebnis Bevertalsperre
- Mobilitätskonzept und Umsetzung
- Ausbau des Wander- und Radwegenetzes

ScienceOrt Wasser im Schloss Hückeswagen

Ziele und Projektbeschreibung

- Vielfältiger und erlebnisorientierter ScienceOrt zum Thema Wasser mit Fokus auf der Bedeutung für den Klimawandel
- Sanierung und Gestaltung in Einheit mit dem historischen Ambiente des Gebäudes
- Vermittlung mittels moderner Medien, Modellen, Mit-Mach-Bereichen …
- Bereiche für wissenschaftliche Kommunikation und Austausch
- Besonderer außerschulischer Lernort für alle Generationen und Bildungsgrade
- Gestaltung des Außenbereichs

ScienceOrt Wasser im Schloss Hückeswagen

Weiteres Vorgehen

- Bisher: Architektonische Erstanalyse durch vier Architekturbüros
- Festlegung der Nutzung
- Untersuchung der Bausubstanz
- Durchführung eines Architektenwettbewerbs
- Fortführung des Beteiligungsprozesses
- Qualifizierung im Regionale-2025-Prozess

Naturnahes Wassererlebnis Bevertalsperre

Ziele und Projektbeschreibung

- Neue naturnahe Erlebnisse als Alternative zu Fernreisen
- Neustrukturierung und Gestaltung der Campingplätze
- Aufwertung und Ergänzung der bestehenden Gastronomieangebote
- Außergewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten (z. B. Tiny Houses, Holzhäuser auf Stelzen)
- Angebote für alle Generationen (z. B. schwimmende Holzplattform, Wasser- und Erlebnisspielbereiche, Aussichtsturm, Sandstrand mit Beachbar)
- Zentrales Infocenter in Zusammenarbeit mit dem ScienceOrt Wasser
- Events und Veranstaltungen (z. B. Schwimmstaffeln, Badewannenrennen, Musik)
- Aufwertung der Fuß- und Radwege sowie der Busanbindung

Naturnahes Wassererlebnis Bevertalsperre

Weiteres Vorgehen

- Erarbeitung eines Masterplans gemeinsam mit den Betreibern der Campingplätze, dem Wupperverband und Gastronomen, Entwicklung eines ganzheitlichen Strategiekonzepts durch einen Freiraumplaner
- Suche nach Betreibern für die verschiedenen Übernachtungsmöglichkeiten, Gastronomie und weitere Angebote

Mobilitätskonzept und Umsetzung

Ziele und Projektbeschreibung

- Übergeordnetes Mobilitätskonzept für die Gesamtstadt innerhalb der Region
- Förderung eines nachhaltigen, umwelt- und gesundheitsschonenden Mobilitätsverhaltens
- Gute Anbindung und Erreichbarkeit der Innenstadt
- Förderung des Fuß- und Radverkehrs sowie des ÖPNV
- Starke Einbindung in das regionale Mobilitätssystem
- Einbezug lokaler Interessenvertreter, z. B. Anwohner, Händler, Gewerbetreibende sowie Nachbarkommunen und Verkehrsbetriebe
- Ergebnis: übergeordnete Strategien und konkrete Maßnahmen, z. B. Ausbau des Radwegenetzes, Einrichtung einer Schnellbuslinie, Aufstellen von Mitfahrbänken, Durchführung einer Mobilitätskampagne

Ausbau des Wander- und Radwegenetzes

Ziele und Projektbeschreibung

- Leitung von Radfahrern in die Innenstadt
- Zielgruppen neben Touristen und Besuchern auch Hückeswagener (Alltagsmobilität)
- Konzeptidee: neuer Radweg zwischen Wuppertal, Oberbarmen/Langerfeld und dem Bergischen Panorama-Radweg in Hückeswagen als Lückenschluss zur Nordbahntrasse und durchgängige Radverbindung ins Ruhrgebiet
- Konzeptidee: Route zum ScienceOrt Wasser im Schloss mit verschiedenen Stationen zum Thema Wasser

Wie geht´s weiter?

Ziele und Projektbeschreibung

- Im Januar 2020: Einreichung von Projektbögen im Rahmen des Regionale-2025-Qualifizierungsprozesses
- Erarbeitung der prüffähigen Unterlagen für den Antrag auf Städtebauförderung 2021, Abgabe September 2020
- Konkretisierung und Qualifizierung des Projekts Schloss mit verschiedenen vorbereitenden Fachplanungen und einem Wettbewerbsverfahren
- Erstellung eines Masterplans für die Bevertalsperre
- Intensive Kommunikation mit der Bürgerschaft
- Intensive Kommunikation und Abstimmung mit allen regionalen Akteuren und Institutionen
- Aufbau von projektbezogenen Strukturen in der Stadtverwaltung zur Organisation des Prozesses

Stadt- und Regionalplanung
Dr. Jansen GmbH

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!